

First Phosphate gibt 1. Mineralressourcenschätzung für Phosphatlagerstätte Bégin-Lamarche bekannt

18.09.2024 | [IRW-Press](#)

Saguenay, 18. September 2024 - [First Phosphate Corp.](#) (First Phosphate oder das Unternehmen) (CSE: PHOS) (OTC: FRSPF) (FWB: KD0) freut sich, die Ergebnisse seiner ersten Mineralressourcenschätzung (MRE) für sein Projekt Bégin-Lamarche bekannt zu geben, das 50 km nördlich der Stadt Saguenay in der kanadischen Provinz Quebec liegt. Die MRE mit Wirksamkeitsdatum 9. September 2024 wurde von M. Antoine Yassa, P.Geol., Mitarbeiter von P&E Mining Consultants Inc. durchgeführt, der ein unabhängiger qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101: Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) der Canadian Securities Administrators ist. Die Höhepunkte der MRE beinhalten Folgendes:

- Auf die Grube beschränkte vermutete Mineralressource: 214,0 Mio. t mit 6,01 % P₂O₅ (Phosphat)

Auf die Grube beschränkte angedeutete Mineralressource: 41,5 Mio. t mit 6,49 % P₂O₅

- Einschließlich Zone Mountain: Angedeutete Mineralressource von 9,3 Mio. t mit 8,19 % P₂O₅

Vermutete Mineralressource von 6,8 Mio. t mit 8,57 % P₂O₅

- Metallurgische Testarbeiten weisen auf einen erwarteten Apatitkonzentratgehalt von 40 % P₂O₅ bei einer Gewinnungsrate von 91 % hin.

- Die Lagerstätte Bégin-Lamarche weist Potenzial für die Gewinnung von zwei weiteren primären Mineralprodukten auf: einem Magnetitkonzentrat (Eisen) und einem Ilmenitkonzentrat (Titan).

- Apatit (Phosphor), Titan und hochreines Eisen sind in den Listen der kritischen Mineralien von Quebec und Kanada aufgeführt.

- Die Lagerstätte Bégin-Lamarche enthält äußerst geringe Mengen an potenziell schädlichen Elementen.

- Die Lagerstätte ist in der Tiefe weiterhin offen.

- 3D-Lagerstättenmodell: <https://www.firstphosphate.com/BeginLamarche3D>

Wir haben nachgewiesen, dass das Unternehmen von einer bedeutsamen strategischen Phosphatlagerstätte profitiert, die nur 70 km vom Tiefseehafen Saguenay und dem NATO-Stützpunkt Bagotville der Canadian Air Forces entfernt ist, sagte John Passalacqua, CEO von First Phosphate. Unser Ziel besteht darin, diese Mineralressource noch in diesem Jahr in eine vorläufige wirtschaftliche Bewertung (PEA) zu integrieren, um dann den Beginn einer Machbarkeitsstudie zu bewerten.

Die Phosphatlagerstätte Bégin-Lamarche enthält eine bedeutsame Phosphat-Mineralressource, die mit gut definierten Oxid-Apatit-Peridotit- (OAP)-Intrusionen innerhalb der umfassenden Lac-Saint-Jean-Anorthosit-Reihe (LSJAS) in Zusammenhang steht. Die LSJAS ist der größte phosphatmineralisierte Anorthosit der Welt. Die Phosphatlagerstätte besteht aus drei mineralisierten Zonen innerhalb der Lagerstätte. Die drei Zonen sind durchgängig, nur von Verwerfungen innerhalb der Lagerstätte getrennt und erstrecken sich über eine Länge von 2.500 m (Abbildung 1). Die Zone Mountain ist eine einzelne phosphathaltige Masse mit einem Durchmesser von bis zu 200 m und einer Länge von 250 m. Im Rahmen der Bohrungen in der Zone Mountain wurden massive Apatiterzgänge (phosphathaltiges Mineral) mit einer Mächtigkeit von bis zu 2 m durchschnitten. Die Zone Northern besteht aus zwei Phosphatschichten mit einer Mächtigkeit von 100 bis 200 m und einer Länge von 600 m. Die Zone Southern umfasst vier Phosphatschichten, von denen eine eine Mächtigkeit von bis zu 200 m aufweist und sich bis auf 1.700 m erstreckt.

Abbildung 1: Das Grubenmodell der Lagerstätte Bégin-Lamarche

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76860/PHOS_091824_DEPRcom.001.png

Das oben dargestellte Diagramm kann unter <https://www.firstphosphate.com/BeginLamarche3D> als 3D-Lagerstättenmodell aufgerufen werden.

Die Grenzen der mineralisierten Drahtgittermodelle der Lagerstätte Bégin-Lamarche wurden anhand der Lithologie, der Struktur und der Interpretation der Gehaltsgrenzen mittels Sichtprüfung der Querschnitte der Bohrlöcher festgelegt. Es wurden drei mineralisierte Drahtgittermodelle entwickelt, die als Zonen Mountain, Northern und Southern bezeichnet werden. Die mineralisierten Drahtgittermodelle wurden auf vertikalen Querschnitten mit einem Abstand von 50 m für die Zonen Mountain und Northern bzw. mit einem Abstand von 100 m für die Zone Southern erstellt, wobei die Hilfskonturen der Querschnitte der Bohrlöcher in GEMS auf dem Computerbildschirm digitalisiert wurden. Die Umrissse der mineralisierten Drahtgittermodelle wurden durch die Auswahl von mineralisiertem Material mit einem Gehalt von über 2,5 % P₂O₅ beeinflusst, das eine lithologische und strukturelle zonale Beständigkeit entlang des Streichens und der Neigung aufweist. In manchen Fällen wurde eine Mineralisierung von weniger als 2,5 % P₂O₅ integriert, um die Beständigkeit der mineralisierten Zone aufrechtzuerhalten. Die Mindestbreite für die Interpretation des mineralisierten Drahtgittermodells belief sich auf 3 m der Bohrkernlänge.

Die Mineralressourcenschätzung für Bégin-Lamarche basiert auf 120 Bohrlöchern auf insgesamt 29.762 m. Die Datenbank enthielt 7.968 Analyseergebnisse für den Prozentsatz von P₂O₅, Fe₂O₃ und TiO₂. Die Mineralressourcenschätzung ist in Tabelle 1 dargestellt.

Tabelle 1

Auf die Grube beschränkte Mineralressourcenschätzung(1-4) bei Cutoff-Gehalt von 2,5 % P₂O₅

Klassifizierung	Zone	Tonnen (Mio. t)	P ₂ O ₅ (%)
Angedeutet	Mountain	9,3	8,19
Northern	32,2	6,00	1.934
Gesamt	41,5	6,49	2.692
Vermutet	Mountain	6,8	8,57
Northern	44,3	6,98	3.090
Southern	162,9	5,63	9.177
Gesamt	214,0	6,01	12.851

Hinweis: P₂O₅ = Phosphorpentoxid.

1. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, haben keine wirtschaftliche Machbarkeit ergeben.
2. Die Schätzung der Mineralressourcen könnte erheblich von umwelttechnischen, genehmigungsbezogenen, rechtlichen, steuerrechtlichen, soziopolitischen, marketingbezogenen oder anderen relevanten Faktoren abhängig sein.
3. Die vermutete Mineralressource in dieser Schätzung ist weniger vertrauenswürdig als eine angedeutete Mineralressource und darf daher nicht in eine Mineralreserve umgewandelt werden. Vernünftigerweise ist davon auszugehen, dass der Großteil der vermuteten Mineralressource mit Fortdauer der Explorationen zu einer angedeuteten Mineralressource hochgestuft werden kann.
4. Die Mineralressourcen in dieser Pressemitteilung wurden mittels der Standards on Mineral Resources and Reserves, Definitions (2014) und der Best Practices Guidelines (2019) des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum (CIM) geschätzt, die vom CIM Standing Committee on Reserve Definitions erstellt und vom CIM Council eingeführt wurden.

Die Mineralressourcenschätzung für Bégin-Lamarche wurde abgeleitet, indem ein Cut-off-Gehalt von 2,5 % P₂O₅ auf das grubenbeschränkte Blockmodell angewendet und die daraus resultierenden Tonnage und Gehalte für potenziell abbaubare Gebiete gemeldet wurden. Die folgenden Parameter wurden zur Berechnung des Cut-off-Gehaltes verwendet, der die potenziell wirtschaftlichen Tagebauabschnitte der eingeschränkten Mineralisierung bestimmt (Tabelle 2).

Der Cut-off-Gehalt für P₂O₅ wurde mittels folgender Parameter berechnet:

- USD:CAD-Wechselkurs: \$0,75
- P2O5-Preis (32 %): 180 US\$/t (ungefährer Zwei-Jahres-Durchschnitt)
- P2O5-Preis (40 %): 225 US\$/t
- P2O5-Gewinnungsrate: 91 %
- Aufbereitungskosten: 14,00 C\$/t
- Gemeinkosten: 3,00 C\$/t
- Bergbaukosten: 2,75 C\$/t (mineralisiertes Material und Abraum)
- Neigung der Grubenwände: 45°

Dementsprechend wird für den potenziellen Tagebau ein P2O5-Cut-off-Gehalt von 2,5 % berechnet.

Die optimierte, auf die Grube beschränkte Mineralressourcenschätzung reagiert mäßig empfindlich auf die Auswahl der anzugebenden P2O5-Cut-off-Gehalte, wie in Tabelle 2 dargestellt.

Tabelle 2

Sensitivität der auf die Grube beschränkten Mineralressourcenschätzung in Abhängigkeit vom P2O5-Cut-off-Gehalt

Klasse	Cut-off P2O5 %	Tonnage (Mio. t)	P2O5 (%)	P2O5 (Tsd. t)
Angedeutet	5,0	27,2	7,86	2.140
4,5	30,5	7,53		2.298
4,0	33,8	7,22		2.436
3,5	36,7	6,94		2.547
3,0	39,3	6,69		2.632
2,5	41,5	6,49		2.692
2,0	43,3	6,31		2.732
1,5	44,8	6,16		2.759
1,0	46,0	6,03		2.774
Vermutet	5,0	135,8	7,16	9.730
4,5	157,2	6,84		10.748
4,0	178,1	6,53		11.639
3,5	194,2	6,31		12.242
3,0	206,1	6,13		12.633
2,5	214,0	6,01		12.851
2,0	218,7	5,92		12.959
1,5	222,5	5,85		13.025
1,0	225,6	5,79		13.064

Mio. t: Millionen Tonnen; Tsd. t: Tausend Tonnen

Die metallurgischen Testarbeiten wurden erfolgreich von SGS in dessen Anlage in Quebec City durchgeführt, wobei SGS Lakefield Ontario zusätzliche Unterstützung leistete. Die jüngsten Testergebnisse haben bestätigt, dass ein Apatitkonzentrat mit einem Gehalt von über 40 % P2O5 bei einer Gewinnungsrate von über 91 % gewonnen werden kann. Zusätzliche metallurgische Testergebnisse deuten darauf hin, dass die Lagerstätte Bégin-Lamarche das Potenzial besitzt, zwei zusätzliche, potenziell marktfähige Konzentrate zu produzieren - ein Eisenoxidkonzentrat (Magnetit) und ein Titanoxidkonzentrat (Ilmenit). Die Tests zu diesem Aspekt werden fortgesetzt.

Das Vorkommen Bégin-Lamarche von First Phosphate liegt etwa 50 km Fahrtstrecke nördlich der City of Saguenay, der sechstgrößten Stadt in Quebec, die täglich von Montréal aus angefliegen wird, sowie über qualifizierte Industriearbeitskräfte und eine starke lokale Infrastruktur verfügt. Saguenay ist 30 km vom Tiefseehafen von Saguenay entfernt.

Die geologischen Arbeiten und Bohrungen wurden von Laurentia Exploration Inc. geplant, durchgeführt und überwacht. Der Bohrkern wurde in Lamarche in der Nähe des Vorkommens und in den Büros von Laurentia Exploration beschriftet. Der Bohrkern wurde in den Büros von Laurentia Exploration in Jonquiére zersägt und beprobt.

Qualifizierte Sachverständige

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen über First

Phosphate wurden von Gilles Laverdière, Chefgeologe des Unternehmens, geprüft und genehmigt. Herr Laverdière ist Geologe und ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101 Standards of Disclosure of Mineral Projects (NI 43-101).

Der vom Emittenten unabhängige qualifizierte Sachverständige im Sinne von NI 43-101, der für die Schätzung der Mineralressourcen des Konzessionsgebiets Bégin-Lamarche verantwortlich ist, ist Herr Antoine Yassa, P.Geo., Mitarbeiter der Firma P&E Mining Consultants Inc. Herr Yassa hat diese Pressemitteilung gelesen und bestätigt, dass die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung korrekt sind und den Bestimmungen von NI 43-101 entsprechen.

Ein NI 43-101-konformer technischer Bericht wird innerhalb von fünfundvierzig (45) Tagen nach dieser Pressemitteilung auf SEDAR veröffentlicht werden.

P&E Mining Consultants Inc. ist eine im Jahr 2004 gegründete Gruppe von zwanzig (20) Fachleuten aus den Bereichen Geologie und Bergbauingenieurwesen, die geologische und bergbautechnische Beratungsberichte, Mineralressourcen- und Mineralreservenschätzungen, NI 43-101-konforme technische Berichte, wirtschaftliche Erstbewertungen, Vormachbarkeits- und Machbarkeitsstudien erstellt.

Laurentia Exploration Inc. ist ein Unternehmen für geologische Beratung mit Sitz in Jonquière, Saguenay Lac-St-Jean. Es beschäftigt 80 Mitarbeiter, hauptsächlich Geologen, die Mitglieder in einem Berufsverband sind. Das Unternehmen wurde 2017 gegründet und führt Projekte in ganz Quebec und Ontario durch.

Über First Phosphate Corp.

[First Phosphate Corp.](#) ist ein Mineralerschließungsunternehmen, das sich gänzlich der Gewinnung und Reinigung von Phosphat zur Herstellung von aktivem Kathodenmaterial für die Lithium-Eisen-Phosphat-(LFP)-Batterieindustrie verschrieben hat. First Phosphate hat sich verpflichtet, mit hohem Reinheitsgrad, auf verantwortungsvolle Art und Weise und mit voraussichtlich geringem CO₂-Fußabdruck zu produzieren. First Phosphate plant, sich direkt vertikal von der Abbauquelle in die Lieferketten größerer nordamerikanischer LFP-Batteriehersteller zu integrieren, die aktives LFP-Kathodenmaterial in Batteriequalität benötigen, das aus einer konsistenten und sicheren Lieferquelle stammt. First Phosphate besitzt in der Region Saguenay-Lac-St-Jean in der kanadischen Provinz Quebec über 1.500 km² an lizenzfreien bezirksgroßen Landansprüchen, die es aktiv erschließt. Die Konzessionsgebiete von First Phosphate bestehen aus seltenem Anorthosit-Phosphat-Eruptivgestein, das im Allgemeinen hochreines Phosphatmaterial ohne hohe Konzentrationen von schädlichen Elementen liefert.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Bennett Kurtz, Chief Financial Officer
bennett@firstphosphate.com
Tel: +1 (416) 200-0657

Investor Relations: investor@firstphosphate.com
Media Relations: media@firstphosphate.com
Website: www.FirstPhosphate.com

Folgen Sie First Phosphate:
Twitter: <https://twitter.com/FirstPhosphate>
LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/first-phosphate>

NICHT ZUR VERBREITUNG AN US-NACHRICHTENDIENSTE ODER IN DEN USA BESTIMMT.

Zukunftsgerichtete Informationen und Vorsichtshinweise: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen und Informationen, die als zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze betrachtet werden können. In einigen Fällen, aber nicht unbedingt in allen, können zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen durch die Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie plant, zielt ab, erwartet oder erwartet nicht, wird erwartet, eine Gelegenheit besteht, ist positioniert, schätzt identifiziert werden, beabsichtigt, geht davon aus, erwartet oder geht nicht davon aus oder glaubt oder Abwandlungen solcher Wörter und Phrasen oder Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse können, könnten, würden, werden oder werden ergriffen, eintreten oder erreicht werden und andere ähnliche Ausdrücke. Darüber hinaus handelt es sich bei den Aussagen in

dieser Pressemitteilung, die keine historischen Fakten darstellen, um zukunftsgerichtete Aussagen, die unter anderem die geplanten Explorations- und Produktionsaktivitäten des Unternehmens, die Konzessionsgebiete und die Zusammensetzung des geförderten Phosphats, die Pläne des Unternehmens für eine vertikale Integration in die nordamerikanischen Lieferketten, die Fähigkeit des Unternehmens, einen technischen Bericht gemäß NI 43-101 zu erstellen, und den Zeitpunkt der Erstellung eines solchen Berichts, die Mineralressource im Laufe dieses Jahres in eine vorläufige wirtschaftliche Bewertung einzubeziehen und dann den Beginn einer Machbarkeitsstudie zu evaluieren, beinhalten.

Diese Aussagen und andere zukunftsgerichtete Informationen basieren auf Annahmen und Schätzungen, die das Unternehmen unter den gegebenen Umständen für angemessen und vernünftig hält, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, Erwartungen hinsichtlich der langfristigen Geschäftsergebnisse des Unternehmens angesichts seiner kurzen Betriebsgeschichte; Erwartungen hinsichtlich der Einnahmen, Ausgaben und des Betriebs; der Tatsache, dass das Unternehmen über ausreichendes Betriebskapital verfügt und in der Lage ist, zusätzliche Finanzmittel zu sichern, die für die Exploration der Konzessionsgebiete des Unternehmens erforderlich sind; Erwartungen hinsichtlich der potenziellen Mineralisierung, des geologischen Werts und der wirtschaftlichen Machbarkeit der Projekte des Unternehmens; Erwartungen hinsichtlich der Bohrprogramme und der potenziellen Auswirkungen, die erfolgreiche Bohrprogramme auf die Lebensdauer der Mine und des Unternehmens haben könnten; Kostenschätzungen für Mineralexplorations- und Explorationsprogramme; Erwartungen in Bezug auf Umweltfragen, die sich auf geplante oder zukünftige Explorationsprogramme auswirken könnten, und die potenziellen Auswirkungen der Einhaltung bestehender und geplanter Umweltgesetze und -vorschriften; Erhalt und Zeitplan von Explorations- und Abbaugenehmigungen und anderen Genehmigungen durch Dritte; staatliche Regulierung von Mineralexplorations- und -erschließungsbetrieben; Erwartungen in Bezug auf soziale oder lokale Probleme, die sich auf geplante oder zukünftige Explorations- und Erschließungsprogramme auswirken könnten; Erwartungen in Bezug auf globale Wirtschaftstrends und technologische Fortschritte und die Weiterbeschäftigung von Schlüsselpersonal beim Unternehmen, sowie der Fähigkeit des Unternehmens, einen technischen Bericht gemäß NI 43-101 zu erstellen, um die Mineralressource innerhalb des vorgesehenen Zeitrahmens in eine vorläufige wirtschaftliche Bewertung einzubeziehen, und dass die Ergebnisse mit den hierin genannten Ergebnissen übereinstimmen werden.

Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können erheblich von denen abweichen, die in solchen Aussagen erwartet werden. Wichtige Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Erwartungen des Unternehmens abweichen, sind unter anderem: begrenzte Betriebserfahrung; hohes Risiko eines geschäftlichen Misserfolgs; keine Gewinne oder signifikanten Einnahmen; begrenzte Ressourcen; negativer Cashflow aus dem Betrieb und Abhängigkeit von Drittfinanzierungen; die Ungewissheit zusätzlicher Finanzierungen; keine Dividenden; Risiken im Zusammenhang mit möglichen Schwankungen bei Einnahmen und Ergebnissen; Versicherungs- und nicht versicherte Risiken; Rechtsstreitigkeiten; Abhängigkeit von Management und Schlüsselpersonal; Interessenkonflikte; Zugang zu Lieferungen und Materialien; Gefahren der Mineralexploration und damit zusammenhängende Haftung und Schäden; Risiken im Zusammenhang mit Gesundheit und Sicherheit; staatliche Regulierung und rechtliche Ungewissheiten; die Explorations- und Konzessionsgebiete des Unternehmens könnten nicht erfolgreich sein und sind höchst spekulativer Natur; Abhängigkeit von Dritten; das Eigentumsrecht an einigen Konzessionsgebieten des Unternehmens könnte angefochten werden oder fehlerhaft sein; Rechtsansprüche der Ureinwohner und Landansprüche; der Erhalt und die Erneuerung von Lizenzen und Genehmigungen; Umwelt- und andere behördliche Risiken könnten sich nachteilig auf das Unternehmen auswirken; Risiken im Zusammenhang mit dem Klimawandel; Risiken im Zusammenhang mit der Infrastruktur; Landrekultivierungsanforderungen könnten aufwändig sein; die aktuelle globale Finanzlage; Fluktuationen bei den Rohstoffpreisen; Verwässerung; zukünftige Verkäufe durch bestehende Aktionäre könnten zu einem Rückgang des Aktienkurses des Unternehmens führen; Fluktuationen und Volatilität bei den Börsenkursen; und Risiken im Zusammenhang mit den Marktanforderungen. Es kann nicht garantiert werden, dass eine Chance erfolgreich ist, wirtschaftlich tragfähig ist, rechtzeitig oder im Rahmen des Budgets abgeschlossen wird oder dem Unternehmen nennenswerte Einnahmen, Einsparungen bzw. Gewinne einbringt. Darüber hinaus werden dem Unternehmen bei der Verfolgung einer bestimmten Chance Kosten entstehen, die erheblich sein können.

Diese Faktoren und Annahmen stellen keine erschöpfende Auflistung der Faktoren und Annahmen dar, die sich auf das Unternehmen auswirken könnten, und sollten, obwohl sie sorgfältig geprüft werden sollten, in Verbindung mit den Risikofaktoren betrachtet werden, die in den anderen Dokumenten des Unternehmens beschrieben sind, die bei den kanadischen und amerikanischen Wertpapierbehörden eingereicht wurden, einschließlich und ohne Einschränkung des Abschnitts Risk Factors des Jahresberichts des Unternehmens vom 29. November 2023, der auf SEDAR unter www.sedarplus.ca verfügbar ist. Obwohl das Unternehmen versucht hat, Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Informationen oder Angaben angegebenen unterscheiden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Das Unternehmen

verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, außer in Übereinstimmung mit den geltenden Wertpapiergesetzen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/90843--First-Phosphate-gibt-1.-Mineralressourcenschaetzung-fuer-Phosphatlagerstaette-Bgin-Lamarche-bekannt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).